

A N F R A G E von Jacqueline Hofer (SVP, Dübendorf)

Betreffend Unterstützung Jugendlicher bei der Wahl zukunftssicherer Lehrberufe

Die rasante Entwicklung der künstlichen Intelligenz verändert viele Tätigkeiten, insbesondere im administrativen und standardisierten Bereich. Für Jugendliche, die heute vor der Berufswahl stehen, wird es zunehmend schwieriger, die langfristige Stabilität einzelner Berufe einzuschätzen.

Gerade **handwerkliche Berufe** bieten weiterhin hohe Beschäftigungssicherheit: Sie sind praxisnah, technisch anspruchsvoll, kundennah und nur begrenzt automatisierbar. Diese Berufe bilden das Rückgrat vieler KMU und tragen wesentlich zur regionalen Wertschöpfung bei.

Damit Jugendliche fundierte Entscheidungen treffen können, braucht es transparente Informationen, zeitgemässe Berufsberatung und eine aktive Unterstützung der Betriebe, die solche zukunftssicheren Lehrstellen anbieten.

Ich bitte daher den Regierungsrat um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie stellt der Regierungsrat sicher, dass Jugendliche in der Berufsberatung verständliche und aktuelle Informationen über die Zukunftsfähigkeit verschiedener Lehrberufe erhalten?
2. Welche Massnahmen plant der Kanton, um insbesondere handwerkliche Berufe als stabile und attraktive Ausbildungswege stärker sichtbar zu machen?
3. Wie unterstützt der Kanton Schulen und Berufsberatungsstellen dabei, Jugendlichen die Auswirkungen neuer Technologien – inklusive KI realistisch und nicht verunsichernd zu vermitteln?
4. Welche Angebote bestehen oder sind geplant, um Jugendliche gezielt auf Berufe hinzuweisen, die langfristig gute Perspektiven bieten und nicht leicht automatisierbar sind?
5. Wie unterstützt der Kanton Betriebe, insbesondere KMU, damit sie weiterhin genügend zukunftssichere Lehrstellen anbieten können und Jugendliche dadurch eine verlässliche Auswahl haben?

Jacqueline Hofer